



KREISJUGENDRING
LANDSBERG AM LECH

Jahresbericht 2020



Liebe Jugendleiter/innen, liebe Delegierte, liebe Freunde und Unterstützer des Kreisjugendrings!

AHA Regeln, Hygienekonzepte, keine Freunde treffen, kein Vereinssport.

Ein sehr herausforderndes Jahr, welches uns allen ganz sicher nachhaltig in Erinnerung bleiben wird, liegt hinter uns.

Wir alle standen und stehen vor außerordentlichen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie, gerade in der Jugendarbeit. Um den Kontakt zu den Jugendlichen nicht zu verlieren und auch im Lockdown inhaltlich gute Angebote machen zu können, nutzten und nutzen viele von euch digitale Medien wie Instagram, Youtube, Facebook, WhatsApp und Zoom.



Viel Flexibilität, neue Ideen und Konzepte waren gefragt.

Auch wir haben versucht, die Jugendleiter/innen in den Vereinen/Verbänden sowie die Kinder und Jugendlichen im Landkreis mit deren Eltern so gut wie möglich zu unterstützen. Neben verschiedenen Online-Fortbildungen und Bastel-Sackerln haben wir in den Sommerferien einige Tagesangebote, eine Geheimagentenrallye und eine Woche Kinderfreizeit (ohne Übernachtung) in unserem Jugendübernachtungshaus in Utting organisiert. Sogar unsere beiden Vollversammlungen konnten wir mit Einschränkungen (im Sommer mit Abstandsregelung und Maske, im Herbst als digitale Veranstaltung) abhalten und im Sommer sogar die Vorstandschaft zum Teil neu besetzen.

Allerdings sehnen sich viele Jugendliche und auch wir weiterhin nach realer Begegnung, so dass die digitalen Angebote eher Notlösungen darstellen. „Gute Jugendarbeit lebt von Beziehungen – und die lassen sich nur bedingt in den digitalen Raum verlegen“. Wir hoffen, dass bald wieder Normalität einkehrt.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit im Jahr 2020 war der „Jugendzeltplatz am Windachspeicher“. Wir konnten hier ein Konzept für eine Sanierung und Wiederinbetriebnahme erstellen und die Politiker im Landkreis davon überzeugen, Planungskosten für das Projekt im Haushalt 2021 einzustellen. Wir bleiben an dem Thema weiter dran!

Auf eine gute Zusammenarbeit und bleibt gesund!

Birgit Geier
Vorsitzende



Grußwort des Landrats:



Niemand von uns hat sich zu Beginn des Jahres 2020 wohl auch nur ansatzweise vorstellen können, wie das Jahr weiter verlaufen würde. Niemand von uns hätte ernsthaft geglaubt, dass ein Virus und die damit verbundenen Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie solch enorme Beschränkungen und Einschnitte auf unser gesellschaftliches, berufliches und privates Leben haben könnte. Natürlich war auch die Arbeit des Kreisjugendrings davon betroffen. Dennoch haben es die Verantwortlichen geschafft, auch unter diesen schwierigen Bedingungen, mit viel Kreativität und Einsatz, zahlreiche Projekte und Aktionen auf die Beine zu stellen.

Es war sicherlich eine gute Nachricht für den KJR, dass der Kreistag des Landkreises Landsberg Planungskosten in Höhe von 60.000 Euro für die Umgestaltung des Jugendzeltplatzes am Windachspeicher im Haushalt 2021 bereitgestellt hat. Dieses große Projekt hat also wieder Fahrt aufgenommen. Gemeinsam werden wir in den nächsten Monaten ein Konzept entwickeln und 2022 mit dem Bau beginnen, so die aktuelle Planung.

Der Kreisjugendring Landsberg ist seit Jahrzehnten eng und partnerschaftlich mit dem Landkreis verbunden. Ich nutze die Gelegenheit gerne, um mich für das Miteinander und die gute Zusammenarbeit herzlich zu bedanken. Herzlichen Dank, der Vorstandschaft, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle und an allen anderen Stellen, sowie allen Mitgliedsverbänden und –vereinen für ihre wertvolle Arbeit. Viel Erfolg auch weiterhin!

Ihr

Thomas Eichinger
Landrat



Grußworte unserer Einzelpersönlichkeiten:



Alexander Ditsch (CSU-Kreisrat und Bürgermeister von Prittriching, ehemaliger KJR-Vorsitzender):

An dieser Stelle möchte ich die Chance nützen, mich bei allen für die Unterstützung des Kreisjugendrings Landsberg im vergangenen Jahr recht herzlich zu bedanken. Ich glaube, 2020 war für uns alle ein besonderes Jahr. Der Corona Virus und seine Folgen haben unser Leben auf den Kopf gestellt.

Der Kreisjugendring hat es trotz alledem geschafft, Tagesfahrten, eine Kinderfreizeit in den Sommerferien und Online-Fortbildungen durchzuführen. Auch das Thema „Jugendzeltplatz am Windachspeicher“ hat bestimmt viel Zeit in Anspruch genommen. Offizielle Termine waren organisiert und wir freuten uns darauf, diese gemeinsam verbringen oder an diesen miteinander feiern zu können. Stattdessen wurden Veranstaltungen abgesagt und wo es möglich war digitale Konferenzen, Lehrgänge und Präsenz-Versammlungen abgehalten.

Die Herausforderungen an den Kreisjugendring sind wieder einmal gestiegen.

Der Kreisjugendring Landsberg, Vorstand und Geschäftsstelle, bringt seit Jahrzehnten die örtlichen Vereine und die lokalen Träger der Jugendarbeit zusammen. Jugendarbeit im Landkreis Landsberg wird hier koordiniert, Projekte erdacht und professionell umgesetzt. Wir alle sollten jedoch nicht vergessen, es sogar als Verpflichtung ansehen, den jungen Frauen und Männern im Landkreis weiterhin ein attraktives Angebot auszuarbeiten und zu unterbreiten, damit sie ihre Interessen voll entfalten können.

Ich wünsche Euch, auch für die kommende Zeit, viel Durchhaltevermögen und alles Gute.



Gabriele Triebel (Landtagsabgeordnete, Kreisrätin und Marktgemeinderätin Kaufering für die Grünen):

Corona hat 2020 für alle zu einer Herausforderung gemacht und ist es auch weiter. Besonders Kinder und Jugendliche leiden unter den Infektionsschutzmaßnahmen: es fehlen die Sport- und Freizeitangebote und die in diesem Alter so unersetzliche Peergroup. Geburtstagspartys fallen aus, seit drei Monaten darf nur ein Freund oder eine Freundin zu Besuch kommen und die Familien

müssen versuchen, diesen Mangel zu kompensieren.

Ehrenamtliche Jugendarbeit wird in dieser Pandemiezeit umso wichtiger. Denn nicht nur schulisch wird es großen Nachholbedarf geben, sondern eine wichtige Aufgabe wird es sein, die psychosozialen Folgen auf Kinder und Jugendliche durch den Lockdown zu bewältigen.



Deshalb werden Eure Angebote für unsere Jugendlichen in diesem Sommer und darüber hinaus wichtiger denn je sein.

Ich danke dem KJR, dass er gerade in diesen schwierigen Zeiten den Jugendlichen im Landkreis Landsberg mit seinen vielfältigen Angeboten wieder eine Perspektive für die Nach-Corona-Zeit gibt. Dabei werde ich Euch als Kreis- und Landtagspolitikerin weiter unterstützen und hoffe, dass wir uns bei der nächsten Vollversammlung auch wieder in Präsenz sehen werden.

Bleibt gesund und vor allem munter!



Markus Wasserle (SPD-Kreisrat, Stellvertreter des Landrats, Marktgemeinderat Kaufering):

Grüß Gott,

mein herzlicher Dank geht an den Vorstand des KJR, der dieses Jahresprogramm auf die Beine gestellt hat. Die ehrenamtlich Arbeitenden nutzten dabei technische Möglichkeiten, um beispielsweise durch virtuelle Sitzungen, auch mit physischem Abstand in Kontakt zu bleiben. Das ist die Herausforderung unserer Zeit. Durch das hohe Engagement der Vorstandschaft und des gesamten Verbandes ist es gelungen, auch Aktionen für die Monate während der Corona-Pandemie und Konzepte für die Zeit danach zu entwickeln.

Als Familienvater weiß ich, wie herausfordernd die Zeiten mit Homeoffice und Homeschooling sein können. Gerade hier kommt es auf Initiativen wie den KJR an, um als Gesellschaft zusammen zu bleiben.

Als Kreisrat stehe ich insbesondere hinter dem Projekt „Jugendzeltplatz am Windachspeicher“. Ich hoffe, die Planung und die anschließende Umsetzung gelingen nach den Vorstellungen des KJR. Dieses Angebot bereichert unseren Landkreis und macht ihn für Jugendgruppen auch von außerhalb attraktiv. In diesem Sinne bedanke ich mich nochmals für das große ehrenamtliche Engagement aller Beteiligten und wünsche gutes Gelingen bei den geplanten Projekten.



Unsere Vertreter der Jugendorganisationen

Verzeichnis der Vertretungsrechte für die Vollversammlung des Kreisjugendrings Landsberg

Stand: November 2020

Mitglieder mit Stimmrecht gemäß § 30 Abs. 2 der BJR-Satzung

Delegierte von Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 a) der BJR-Satzung (zwei Delegierte, wenn im Landkreis/in der Stadt vertreten und tätig, bei einer Gruppe nur ein_e Delegierte_r)

Jugendverband	Vertretungsrechte
Bayerische Jungbauernschaft	2
Jugendorganisation Bund Naturschutz Bayern	1
Naturschutzjugend im LBV	2
Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern	2
Malteser-Jugend	2
THW-Jugend	1
Landesjugendwerk des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden (KdöR) in Bayern	1
Bläserjugend Allgäu-Schw. Musikbund	1
Bläserjugend im Musikbund Ober- und Niederbayern	2
Junge Presse Bayern e.V. (JP)	1
Summe	(15)

Delegierte von Dachverbänden groß gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (vier Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit drei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis/in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe).

Jugendverband	Vertretungsrechte
Bayerische Sportjugend im BLSV	4
Bund der Deutschen Katholischen Jugend in Bayern	4
Evangelische Jugend in Bayern	4
Gewerkschaftsjugend im DGB Bayern	1
Summe	(13)



Delegierte von großen Jugendverbänden gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis/in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe).

Jugendverband	Vertretungsrechte
Bayerische Trachtenjugend im Bayerischen Trachtenverband e.V.	3
Jugend des Deutschen Alpenvereins, LV Bayern	3
Jugendfeuerwehr Bayern im Landesfeuerwehrverband	3
Bayerisches Jugendrotkreuz	3
Bayerische Schützenjugend	3
Summe	(15)

Delegierte des Dachverbands klein gemäß § 30 Abs. 2 b) der BJR-Satzung (drei Delegierte der in der BJR-Vollversammlung mit zwei Sitzen vertretenen Jugendverbände, wenn sie im Landkreis/in der Stadt mehr als drei Jugendgruppen haben; zwei Delegierte bei zwei oder drei Gruppen, ein_e Delegierte_r bei einer Gruppe) in Verbindung mit §4 Abs. 1 Satz 4

Jugendverband	Vertretungsrechte
Dachverband klein (BdP, DPSG, PSG, VCP)	
- Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)	
- Verband christl. Pfadfinderinnen und Pfadfinder LV Bayern (VCP)	
Summe	(3)

Delegierte von Jugendgruppen gemäß § 30 Abs. 2 c) der BJR-Satzung (max. ein Drittel der Gesamtzahl der Delegierten der Jugendverbände gemäß §30 Abs. 2 a) und b) der BJR-Satzung)

Jugendgruppe	Vertretungsrechte
Initiative Landjugend Burching e.V.	1
Initiative Jugendhouse Penzing	1
Jugendclub Ludenhausen	1
Jugendinitiative Scheuring e.V.	1
Jugend Miteinander Vilgertshofen e.V.	1
JM Fuchstal e.V.	1
Summe	(6)

Gesamtsumme: **52**



Informationen zu den verschiedenen Arbeitsbereichen im Jahr 2020:

Vollversammlungen

- Die erste **Vollversammlung** fand am **Mittwoch, 22.07.2020** in der Wandelhalle des Sportzentrums in Landsberg statt. (Der ursprüngliche Termin am 22.04.2020 musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt und verschoben werden)

Die Hauptthemen der Tagesordnung waren:

- Arbeitsbericht/Jahresrückblick 2019
- Jahresrechnung 2019
- Bericht der Rechnungsprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Neuwahl der Vorstandschaft des Kreisjugendrings Landsberg
- Anträge und Wünsche
- Informationen und Sonstiges



Ein herzliches Dankeschön geht an Peter Reinacher (links) und Marco Rock (rechts), die im Juli aus der KJR-Vorstandschaft ausgeschieden sind.



- Die **Herbst-Vollversammlung** fand am Mittwoch, den **18. November 2020** als **ONLINE-Vollversammlung** statt. Danke an alle Anwesenden für die disziplinierte Teilnahme! 😊

Die Hauptthemen der Tagesordnung waren:

- Nachtragshaushalt 2020
- Jahresplanung 2021
- Haushaltsplanung 2021

Die Versammlung wurde vom stellvertretenden Vorsitzenden Martin Angermeier in Vertretung von Birgit Geier geleitet.





Das KJR-Team

Vorstandschaft:



Birgit Geier
Vorsitzende
Wasserwacht



Martin Angermeier
stv. Vorsitzender
Evangelische Jugend



Nicole Boywitt
Beisitzerin
JM Fuchstal



Lena Hammer
Beisitzerin
Bayerische Sportjugend



Sarah Hiebler
Beisitzerin
Malteser-Jugend



Manfred Straßer
Beisitzer
ohne Verband



Antonia Stüber
Beisitzerin
ohne Verband



Geschäftsstelle:



Stefan Ehle
Geschäftsführer



Beate Maischberger
Verwaltungsangestellte



Julia Baumüller
Pädagogische Mitarbeiterin



Jasmin Weigl
Praktikantin (10/2020 bis 08/2021)



Sitzungen der Vorstandschaft

Im Verlauf des gesamten Jahres 2020 fanden insgesamt **9 Vorstandssitzungen** und eine **Vorstandsklausur** statt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte nur ein Teil davon in Präsenz stattfinden, der Rest wurde als Online-Sitzung durchgeführt.

Schwerpunkthemen der Vorstandssitzungen

waren neben den **Berichten des Vorsitzenden** und **der Vorstandsmitglieder**, den **Berichten aus der Geschäftsstelle** und **Sonstigem** folgende Bereiche:

1. Sitzung am 23. Januar 2020:

- Vorläufige Jahresrechnung 2019
- Kommunalwahl 2020 - Podiumsdiskussion
- Neuwahl Vorstandschaft
- Zuschussanträge

2. Sitzung am 18. Februar 2020:

- Vorläufige Jahresrechnung 2019
- Kommunalwahl 2020 - Podiumsdiskussion
- Sommerempfang des Bezirkstagspräsidenten
- Ohne Moos nix los – Erste Veranstaltung im März
- Meldung Mitglied Jugendhilfeausschuss
- Zuschussanträge

3. Sitzung am 22. April 2020 (Online-Sitzung):

- Informationen / Neuigkeiten zur Corona-Lage
- Personal – Weiteres Vorgehen päd. Mitarbeiterin
- Kommunalwahl 2020 – Rückblick Podiumsdiskussion
- Vorläufige Jahresrechnung 2019 – Bericht der Rechnungsprüfer
- Anfragen VCP Lechrain – Gedenkwoche und Ferienbus
- Teilnahme am Diversity-Tag des Landkreises am 26.05.2020
- Zuschussanträge

4. Sitzung am 27. Mai 2020 (Online-Sitzung):

- Informationen / Neuigkeiten zur Corona-Lage
- Rückblick Diversity-Tag
- Rückblick Online-Seminar „Ohne Moos nix los“ am 26.05.2020
- Vorstandsklausur
- Weiteres Vorgehen Jahresprogramm 2020
- Angebote für Kinder in den Ferien
- Zuschussanträge





5. Sitzung am 15. Juni 2020:

- Informationen / Neuigkeiten zur Corona-Lage
- Rückblick Online-Seminar „Rechtsfragen“ am 04.06.2020
- Rückblick Aktion „Bastelsackerl“
- Vorstandsklausur
- Tagesordnung Vollversammlung
- Zuschussanträge / Auslagenersatz

6. Sitzung am 13. Juli 2020:

- Planung Vollversammlung
- Ferienangebote in den Sommerferien
- Poetry Slam – weiteres Vorgehen
- Termine 2. Halbjahr
- Zuschussanträge / Auslagenersatz

7. Sitzung am 25. August 2020:

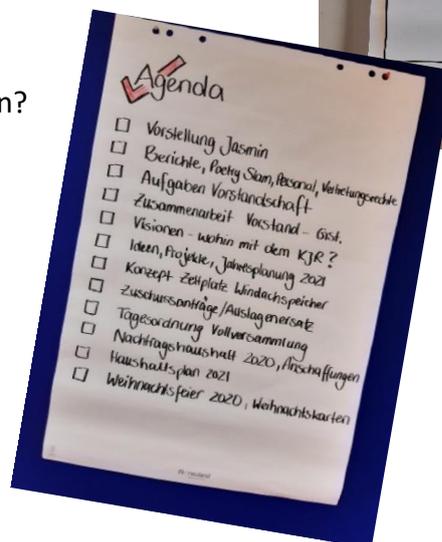
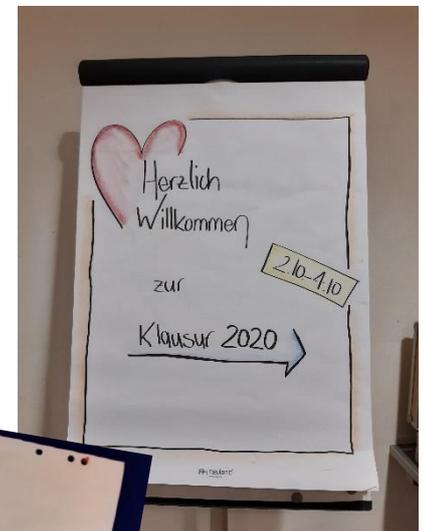
- Rückblick Vollversammlung
- Aktueller Stand der Ferienangebote in den Sommerferien
- Vorschau Klausurwochenende
- Anschaffung neuer KJR-Bus
- Cipkom – Aktuelles und weiteres Vorgehen
- Termine 2. Halbjahr
- Zuschussanträge / Auslagenersatz

Vorstands-Klausur vom 02.10. bis 04.10.2020:

Bei der Klausur in der Jugendherberge in Posenhofen trafen sich die Vorstandschaft und die Mitarbeiter des KJR zur Planung der anstehenden Aufgaben und Festlegung der internen Ziele und Vereinbarungen.

Dabei ging es um folgende Themen:

- Vorstellung neue Praktikantin
- Aufgaben Vorstandschaft
- Zusammenarbeit Vorstandschaft und Vorstandschaft/Geschäftsstelle
- Wo wollen wir im kommenden Jahr mit dem KJR hin?
- Ideensammlung Projekt/Aufgaben Praktikantin
- Konzept Zeltplatz Windachspeicher
- Zuschussanträge/Auslagenersatz
- Jahresplanung 2021
- Nachtragshaushalt 2020
- Entwurf Haushaltsplan 2021





8. Sitzung am 09. November 2020 (Online-Sitzung):

- Informationen / Neuigkeiten zur Corona Lage
- Online-Vollversammlung am 18.11.2020
- Jahresprogramm 2021
- Führungskräfte-Kongress 2021
- Zuschussanträge

9. Sitzung am 14. Dezember 2020 (Online-Sitzung):

- Rückblick Online-Vollversammlung
- Antrag der Vollversammlung zum Zuschusswesen
- Jahresrechnung 2020 – Hochrechnung
- Anfrage zum Auslagenersatz 2020
- Zuschussanträge

Vorstandsausschüsse

In den Ausschüssen waren jeweils folgende Vorstandsmitglieder zuständig:

Zuschusswesen, Auslagenersatz

- Manfred Straßer
- Martin Angermaier
- Marco Rock (bis Juli 2020)
- Nicole Boywitt (ab Juli 2020)
- Lena Hammer (ab Juli 2020)

Poetry Slam

- Manfred Straßer
- Marco Rock (bis Juli 2020)
- Martin Angermaier
- Nicole Boywitt
- Lena Hammer

Freizeiten

- Nicole Boywitt
- Lena Hammer
- Antonia Stüber



Veranstaltungen/Aktionen

Podiumsdiskussion „Schluss mit BlaBla“

am 03. März 2020 im Sportzentrum Landsberg

Unter dem Motto „Schluss mit BlaBla“ fand im Vorfeld der Kommunalwahlen eine Podiumsdiskussion der etwas anderen Art im Vortragssaal des Landsberger Sportzentrums statt. Die vier Landratskandidaten Thomas Eichinger (CSU), Peter Friedl (Grüne), Wolfgang Buttner (ÖDP) und Tobias Linke (Bayernpartei) ließen sich von Schülerinnen und Schülern des P-Seminars vom Ignaz-Kögler-Gymnasium zu den folgenden Themen auf den Zahn fühlen:

- (Aus-)Bildung und Digitalisierung
- Klima
- Mobilität
- Jugendkultur/Jugendgruppen, -vereine und –verbände

Eine erfrischende Veranstaltung, die in jedem Fall noch mehr Besucher/innen verdient gehabt hätte.



Foto: Thorsten Jordan

U18-Wahl

am 06. März 2020

Zusammen mit dem Landsberger Jugendzentrum und Lara Wiedemann (RespektCoach von der Herzogsägmühle) wurde an einigen Schulen im Landkreis im Vorfeld der regulären Kommunalwahl eine U18-Kommunalwahl angeboten. Ein herzliches Dankeschön geht hier an die beteiligten Schulen für die Unterstützung.

Friedensfahnenprojekt „Kunst hält Wache“

Der KJR hat im Jahr 2020 auch Fahnen für das Friedensfahnenprojekt im Rahmen von „Kunst hält Wache“ gestaltet. Die Fahnen wurden im gesamten Stadtgebiet aufgehängt. Das Projekt sollte an „75 Jahre Frieden im eigenen Land“ erinnern. Zusätzlich wurde von den Veranstaltern auch eine Ausstellung in der „Alten Wache“ im Landsberger Frauenwald organisiert.

Aktion „Bastelsackerl“

Neben Bastelanleitungen für den Muttertag hat unsere pädagogische Mitarbeiterin Julia Baumüller gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Landsberg in den Pfingst- und Sommerferien sowie vor Weihnachten insgesamt ca. 3000 Bastelsackerl für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren aus dem Landkreis gepackt und verteilt. Hier geht ein Dankeschön an die beteiligten Gemeinden, die uns bei der Verteilung der Sackerl unterstützt haben.





🕒 Geheimagentenrallye

in den Sommerferien

Eine spannende „Schnitzeljagd“ durch die Landsberger Innenstadt haben der Kreisjugendring Landsberg, die kommunale Jugendarbeit im Landratsamt sowie der Jugendmigrationsdienst der Herzogsägmühle in den Sommerferien „auf die Beine gestellt“. Zahlreiche Jugendliche konnten die gestellten Rätsel bis zum Ziel lösen und den richtigen Code eingeben.

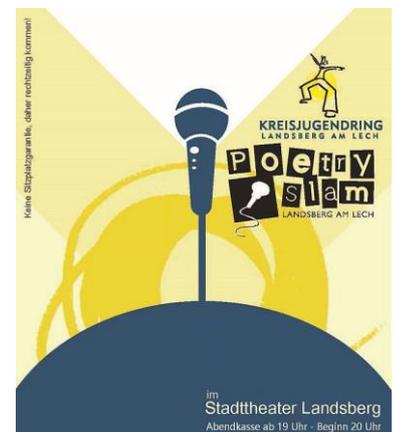


🕒 Poetry-Slam

Neben dem Auftritt namhafter Bühnenpoeten aus der Szene gibt es bei fast jedem Slam für interessierte Jugendliche die Möglichkeit, selbst aufzutreten.

Auf Einladung von Slam-Master Ko Bylanzky und Kreisjugendring Landsberg gingen wieder viele, z. Teil schon recht bekannte Slam-Poeten an den Start.

Leider konnten **im Jahr 2020** pandemiebedingt **nur zwei Slams** im Landsberger Stadttheater stattfinden. Der Februar-Slam lief noch normal und das Theater war fast ausverkauft. Im Oktober konnte die Veranstaltung nur mit Hygienekonzept, Abstand und begrenzter Zuschauerzahl stattfinden.



🕒 **Samstag, 08.02.2020**

🕒 **Freitag, 16.10.2020**



Freizeiten

🌟 Kinderfreizeit „Reise um die Welt“ in den Sommerferien im JUHU in Utting

vom 31. August bis 04. September 2020

Unter dem Motto „Reise um die Welt“ begaben sich 11 Kinder aus dem Landkreis corona-konform und ohne Übernachtung auf den Weg von Deutschland nach Skandinavien, Afrika, Amerika und Asien. Neben vielen Spielen wurde gebastelt und landestypisch gegessen. Trotz der Einschränkungen hatten alle teilnehmenden Kinder und auch die Betreuer/innen viel Spaß an den schönen Sommertagen.





🕒 Tagesfahrten

in den Sommerferien

Mit bis zu 22 Kindern wurden 2020 erstmals Tagesfahrten angeboten, die auch mit den bestehenden Corona-Regelungen gut durchführbar waren. Den Start machte eine Fahrt zum Wandern und Sommerrodeln in die Alpee-Bergwelt nach Immenstadt. Eine Woche später ging es auf den Erlebnisbauernhof „Stefflsbaur“ nach Kaltental, wo die Kinder den Tag mit Kühen, Eseln, Pferden, Hühnern usw. verbrachten und selbst Butter herstellen konnten. Zwei weitere Fahrten führten uns nach München in den Tierpark Hellabrunn und die Bavaria Filmstadt. Die Ausflüge wurden sehr gut angenommen und alle waren dankbar für die organisierten Freizeit- und Betreuungsangebote.





🕒 Ferienbus des VCP Lechrain

in den Sommerferien

Neben unserem eigenen Programm waren wir im Jahr 2020 auch am Ferienbus-Angebot des VCP Lechrain beteiligt. Für Julia Baumüller und mehrere KJR-Betreuer/innen ging es mit knapp 100 Kindern ins Legoland und mit ca. 40 Kindern in den Skyline-Park. Wir sagen „DANKE“ an den VCP Lechrain für die gute Organisation und das gemeinsame Angebot.

DANKE!

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer, die in diesem Jahr, aber auch in den Jahren zuvor, unsere Freizeitmaßnahmen begleitet haben. Ohne Euer Engagement – sowohl während der Aktionen als auch in zahlreichen Vorbereitungstreffen – wären die Freizeit-Angebote in dieser Form nicht möglich gewesen. Gerade in der aktuellen Situation ist das alles nicht selbstverständlich!!!

Zusammenarbeit

- 🕒 Seit 2019 gilt eine **neue Kooperationsvereinbarung, die mit dem Landkreis Landsberg am Lech** abgeschlossen wurde. Sie ersetzt den Grundlagenvertrag von 2001. Wir möchten uns beim **Landrat Thomas Eichinger** und beim Landkreis Landsberg für die konstruktive Zusammenarbeit – insbesondere mit dem Leiter des **Amtes für Jugend und Familie, Peter Rasch** – an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bedanken!
- 🕒 Für die konstruktive und nette Zusammenarbeit mit den weiteren Mitarbeiter/innen des **Amtes für Jugend und Familie** des Landkreises Landsberg, die uns immer wieder kollegial unterstützt haben, möchten wir uns ebenfalls sehr gerne bedanken!
- 🕒 Auch den Dank für die gute Zusammenarbeit bei verschiedenen Projekten der Jugendarbeit mit dem **JuZe Landsberg**, dem **Jugendmigrationsdienst** und **Respekt Coach** der **Herzogsägmühle** möchten wir hier gerne nochmals zum Ausdruck bringen.
- 🕒 Selbstverständlich ist auch die gute Zusammenarbeit mit dem **Bezirksjugendring Oberbayern** und dem **Bayerischen Jugendring** in vielen laufenden Angelegenheiten hier nochmals deutlich zu erwähnen! (Förderanträge, Beratung und Unterstützung, Juleica u.v.m.)



Aus- und Weiterbildungsangebote

Ausbildung

-  **Präsenzfortbildung „Ohne Moos nix los“ zum Zuschusswesen beim Kreisjugendring am 10.03.2020**
(5 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Ohne Moos nix los“ zum Zuschusswesen beim Kreisjugendring am 26.05.2020**
(20 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Aufsichtspflicht und Rechtsfragen in der Jugendarbeit“ mit Rechtsanwalt Stefan Obermeier am 04.06.2020** (16 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Jugendschutz im Verein“ mit Michaela Schindler vom Landratsamt Landsberg am 18.06.2020** (22 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Die extreme Rechte“ mit dem Beratungsnetzwerk gegen Rechtsextremismus Bayern am 20.10.2020** (8 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Apps & Co.“ mit der Medienfachberatung des Bezirksjugendrings Oberbayern am 10.11.2020** (22 Teilnehmer/innen)
-  **Online-Fortbildung „Aufsichtspflicht und Rechtsfragen in der Jugendarbeit“ mit Rechtsanwalt Stefan Obermeier am 14.11.2020** (20 Teilnehmer/innen)

Die geplanten Juleica-Grundkurse im November 2020 mussten pandemiebedingt leider ausfallen und werden nach Möglichkeit im Jahr 2021 nachgeholt.



Jugendzeltplatz am Windachspeicher

Der Jugendzeltplatz war von Anfang der 1980er-Jahre bis einschließlich 2014 in Trägerschaft des Landkreises Landsberg am Lech in Betrieb.

Seit 2010 gingen die Benutzerzahlen merklich zurück. Als Grund hierfür wurden Defizite bzgl. der Ausstattung, Service und Freizeitangebot im Vergleich zu anderen Jugendzeltplätzen sowie die Nutzung der Toiletten durch externe Badegäste vom Windachspeicher ausgemacht.

Die Thematik wurde bereits in den Jugendhilfeausschusssitzungen im Juli und November 2014 diskutiert. In den Haushaltsdiskussionen der kommenden Jahre wurde das Vorhaben immer wieder verschoben/gestrichen, so dass der Zeltplatz seit 2015 nicht mehr belegt wurde.

Für den Kreisjugendring Landsberg am Lech wäre die Ertüchtigung und Wiederinbetriebnahme des Jugendzeltplatzes am Windachspeicher eine wichtige Säule der Jugendarbeit im Landkreis Landsberg.

Der Kreisjugendring Landsberg am Lech würde sehr gerne die Betriebsträgerschaft nach der Ertüchtigung und Wiederinbetriebnahme übernehmen. Seit 27 Jahren betreiben wir das Jugendübernachtungshaus in Utting, wobei auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landkreis Landsberg am Lech immer wieder großer Wert gelegt wurde. In Zukunft würden wir diese Erfahrungen gerne in den Betrieb des Jugendzeltplatzes einbringen und die sich aus dem Betrieb des Jugendübernachtungshauses und des Jugendzeltplatzes ergebenden Synergien erfolgreich nutzen.

Im Sommer 2020 haben wir ein Konzept für die Ertüchtigung und Wiederinbetriebnahme des Zeltplatzes erarbeitet und in vielen Gesprächen den Fraktionssprechern der meisten Parteien im Kreistag sowie weiteren Politikern aus der Kommunal- und Landespolitik vorgestellt. Unser Antrag auf Einstellung von Planungskosten im Haushaltsjahr 2021 wurde vom Naherholungs- und Bäderausschuss und dem Kreisausschuss einstimmig angenommen. Die Umsetzung soll nach Möglichkeit im Jahr 2022 erfolgen.





Förderung der Jugendarbeit

Anträge:

80 Zuschussanträge, die insgesamt im Kalenderjahr 2020 eingegangen sind, wurden vom Vorstandsausschuss und der Geschäftsstelle bearbeitet.

(Vergleich mit den letzten 5 Vorjahren – 2019: 173; 2018: 173; 2017: 166; 2016: 166; 2015: 155)

Bewilligung:

70 Zuschussanträge wurden bewilligt und ausgezahlt

(Vergleich mit den letzten 5 Vorjahren – 2019: 157; 2018: 163; 2017: 155; 2016: 150; 2015: 148)

10 der in 2020 eingereichten **Anträge** waren nach den aktuell gültigen Richtlinien **nicht förderfähig** und mussten abgelehnt oder zurückgestellt werden.

Insgesamt wurden im Jahr 2020 **19.525,02 Euro** ausbezahlt (siehe gesonderte Aufstellung)

(Vergleich mit den letzten 5 Vorjahren – 2019: 57.927,69 Euro; 2018: 60.746,05 Euro; 2017: 54.158,86 Euro; 2016: 45.983,28 Euro; 2015: 49.997,52 Euro)



Auslagenersatz für Jugendleiter/innen

Anträge:

Im Jahr 2020 konnten – für das zurückliegende Jahr 2019 – Anträge von insgesamt **21 Jugendorganisationen** aus **11 Gemeinden** des Landkreises (inkl. Markt Kaufering und Stadt Landsberg) bewilligt werden.

(Vergleich mit den letzten 5 Vorjahren - in 2019 für 2018: 22 Jugendorganisationen aus 14 Gemeinden; in 2018 für 2017: 23 Jugendorganisationen aus 12 Gemeinden; in 2017 für 2016: 28 Jugendorganisationen aus 13 Gemeinden; in 2016 für 2015 24 Jugendorganisationen aus 11 Gemeinden; in 2015 für 2014: 19 Jugendorganisationen aus 12 Gemeinden)

Bewilligung/Auszahlungen:

In 2020 für 2019 konnten insgesamt **14.870 Euro** durch den KJR ausgezahlt werden.

(Vergleich mit den Vorjahren: in 2019 für 2018: 12.030 Euro; in 2018 für 2017: 14.620 Euro; in 2017 für 2016: 13.370 Euro; in 2016 für 2015 11.880 Euro; in 2015 für 2014 10.900 Euro)



Jugendübernachtungshaus Utting (JUHU)

Belegung:

Im zurückliegenden Betriebsjahr 2020 gab es insgesamt **660 Übernachtungen** (12 Gruppen/Buchungen). Davon waren 30 Übernachtungen von Gruppen aus dem Landkreis Landsberg (3 Gruppen/Buchungen).

Pandemiebedingt war das JUHU **im Jahr 2020 nur von Mitte Juli bis Ende Oktober belegt**. Aufgrund der Corona-Regelungen mussten insgesamt **2.361 Übernachtungen** (42 Gruppen/Buchungen) **storniert werden**.

Vergleich mit den letzten Betriebs-Vorjahren (Oktober 2014 bis März 2017 keine KJR-Nutzung):

2019: 2.719 Übernachtungen (46 Gruppen/Buchungen)

2018: 3.068 Übernachtungen (48 Gruppen/Buchungen)

2017 (Start April): 2.444 Übernachtungen (41 Gruppen/Buchungen)

2014 (bis Anfang Oktober): 2.485 Übernachtungen (41 Gruppen/Buchungen)

2013: 2.523 Übernachtungen (38 Gruppen)

2012: 2.534 Übernachtungen (45 Gruppen)

Das durch die Corona-Pandemie entstandene Defizit im Jugendübernachtungshaus konnte durch einen Zuschuss aus einem Förderprogramm des Bundes und einen Zuschuss vom Landkreis Landsberg am Lech um insgesamt 15.000 Euro ausgeglichen werden. Das restliche Defizit wurde aus den Rücklagen des Jugendübernachtungshauses ausgeglichen.





Jugendleiter*in-Card

Im Laufe des Jahres **2020** wurden in der KJR-Geschäftsstelle **77 Online-Anträge** bearbeitet/bewilligt.

(Vergleich mit den Vorjahren – 2019: 97 Anträge; 2018: 132; 2017: 107 Anträge; 2016: 104 Anträge; 2015: 98 Anträge)



Mit **Stand 31.12.2020** hatten wir im Landkreis Landsberg **322**

JugendleiterInnen mit gültiger Juleica! Zusätzlich sind 30 Juleicas eigentlich abgelaufen, wurden aufgrund Corona aber automatisch bis 30.06.2021 verlängert.

Öffentlichkeitsarbeit

Die **Webseite des KJR Landsberg** (www.kjr-landsberg.de) ging offiziell Anfang 2017 online. **Aktuelle Angebote des KJR werden laufend eingepflegt.**

Der **KJR-Newsletter** erscheint ca. 10-12mal jährlich und seit Anfang 2017 im „Responsive“-Design für einfachere Lesbarkeit auf dem Smartphone. Wer sich hierfür anmelden möchte, kann dies jederzeit bequem über unsere Webseite machen (www.kjr-landsberg.de/newsletter)

Die Abmeldung vom Newsletter ist per einfachem Mausklick möglich. Die Verwaltung der Datenbank erfolgt maschinell über einen Dienstleister mit bestehendem Auftragsdatenverarbeitungsvertrag (Datenschutz). Sowohl bei der KJR-Webseite, als auch beim Newsletter werden die aktuellen Erfordernisse des Datenschutzes berücksichtigt.

Auch bei **Facebook** (@kjr.landsberg) und bei **Instagram** (@kjrlandsberg) sind wir inzwischen sehr aktiv. So werden hier alle Veranstaltungen des KJR Landsberg veröffentlicht und viele andere interessante News für die Jugendarbeit gepostet.

Am 05. Februar 2020 waren Nicki und Lena sogar im Radio und haben bei **Radio Schwaben** Werbung für die Arbeit des KJR und die Poetry Slams gemacht.

Das Team in der Geschäftsstelle

Im Jahr 2020 arbeiteten hauptamtlich in der Geschäftsstelle **Stefan Ehle** als Geschäftsführer und **Beate Maischberger** als Verwaltungs-Mitarbeiterin.

Julia Baumüller ist als pädagogische Mitarbeiterin angestellt und wurde ab Oktober von unserer Praktikantin **Jasmin Weigl** tatkräftig unterstützt.

Das Team war im Laufe des Jahres für die **Organisation, Unterstützung und anteilige Durchführung o. g. Veranstaltungen und Aktionen** zuständig. Die Dienstleistungen für die Jugendorganisationen umfassten natürlich auch eine ganze Reihe weiterer Inhalte.



Dazu zählten:

Verleih-Service

Fahrzeuge (Kleinbus und Anhänger)

Im Verlauf des Jahres **2020** wurde zusammen mit dem Bus oft gleichzeitig der Anhänger ausgeliehen; aufgrund Corona gab es nur **jeweils 2 Verleihvorgänge** sowie Einsätze bei den Tagesfahrten und der Kinderfreizeit des Kreisjugendrings (2019: 18; 2018: 18; 2017: 16; 2016: 20; 2015: 14).

Seit November 2020 haben wir einen neuen Kleinbus für den Verleih an Jugendgruppen.



Der Verleih von **Kanus, Fahrrädern, Licht und Ton, Buttonmaschine, Mediengeräten und Spielgeräten** ist im Jahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie **leider komplett ausgefallen**. (Verleihvorgänge in den Vorjahren: 2018: 16; 2017: 15; 2016: 17; 2015: 11; 2014: 18; 2013: 16)

Zuarbeit bei Vorstandssitzungen und Vollversammlungen

- Organisatorische und z.T. inhaltliche Vorbereitung u. Betreuung (Einladungen, Räumlichkeiten etc.)
- Erstellung der Tagesordnungen in Abstimmung mit der Vorstandschaft
- Erstellung der Protokolle der Vorstandssitzungen und Vollversammlungen
- Vorbereitung und Durchführung des Vollzugs der Vollversammlungs-Beschlüsse in Absprache mit der Vorstandschaft
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen für Vorstandssitzungen und Vollzug der jeweiligen Beschlüsse
- Konzeptionelle Unterstützung

Jugendübernachtungshaus in Utting

- Werbung, Belegungsvorgänge, Stornierungen, Abrechnungen
- Vertragliche und finanzielle Abwicklungen (externe Dienstleistungen, Versicherungen etc.)
- hauswirtschaftlicher Betrieb

Zuschussanträge zur Förderung der Jugendarbeit

- Vollständigkeitsprüfung, Erfassung und Vorbearbeitung zur Entlastung der ehrenamtlichen Mitarbeiter
- Weiterleitung an den Ausschuss des Vorstands
- Auszahlung und Benachrichtigung bzw. Ablehnungsmitteilung nach Anordnung durch den Ausschuss oder den Gesamtvorstand (siehe auch Punkt „Förderung der Jugendarbeit“)

Anträge auf Auslagenersatz

Bearbeitung der Anträge von insgesamt 21 Jugendorganisationen aus 11 Gemeinden (siehe auch Punkt „Auslagenersatz für Jugendleiter/innen“)



Jugendleiter*in-Card (JULEICA)

- Bearbeitung der Anträge inkl. Klärung bei Antragsfehlern
- Erteilung der Druckaufträge
- Bezahlung von 77 Online-Anträgen (siehe auch Punkt Juleica)

Laufende Beratung ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Jugendarbeit

z.B. bei Anträgen auf Förderung von Maßnahmen, Auslagenersatz und zu allen Fragen zur JULEICA

Öffentlichkeitsarbeit

Mit dem *KJR-Info-Newsletter* (siehe auch eigener Punkt „Öffentlichkeitsarbeit“) erhalten die angemeldeten Empfänger die Informationen des KJR Landsberg auf ihr Smartphone, Tablet oder PC. Auch auf Facebook und Instagram sind viele Mitteilungen und Ankündigungen von Veranstaltungen des KJR zu finden (z.B. alle Poetry Slams, Freizeiten und Aktionen)

Veranstaltungen

Organisatorische Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Freizeiten und Veranstaltungen. Nacharbeit inkl. Abrechnungen bei allen o. g. Veranstaltungen (siehe eigener Punkt)

Unterstützung und Beratung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen durch die pädagogische Mitarbeiterin

- Mitarbeit und Organisation bei Aktionen und Veranstaltungen der Jugendgruppen und Jugendverbände
- Mitarbeit, Organisation und Bereitstellung von Angeboten der Aus- und Weiterbildung von Ehrenamtlichen in der Jugendarbeit
- Beratung von Jugendgruppen zu allen Themen der laufenden Jugendarbeit

Haushalt des KJR

- Erstellung des Haushaltsplanentwurfs, sowie Bewirtschaftung des beschlossenen Haushalts
- Überwachung des Haushaltsvollzugs nach den Beschlüssen der KJR-Organen z.B. Veranlassung von außerplanmäßigen Vorstands-Entscheidungen etc.
- Vorlage aller Unterlagen für die Rechnungsprüfer
- Erstellung der Jahresrechnung und der „Aussagekräftigen Zusammenfassung der Jahresrechnung“

Rechnungswesen

Erstellung aller Rechnungen für das Jugendübernachtungshaus, Freizeiten, Aktionen, kostenpflichtige Verleihgegenstände etc.



Buchhaltung

-  Einsatz des Buchhaltungsprogramms „CIP-Kom“
-  Vorbereitung und Erstellung von Abschlüssen
-  Zahlungswesen
-  Fortbildungen

Zusammenarbeit in laufenden Angelegenheiten

mit dem **Bayerischen Jugendring, Bezirksjugendring Oberbayern, Landratsamt Landsberg** - einschl. Amt für Jugend und Familie und Kämmerei, Liegenschaften usw. - sowie anderen Dienststellen u. Behörden. So sind beispielsweise regelmäßig umfangreiche Angaben bei den zuständigen Statistischen Ämtern zu machen.

Zuweisungs- und Förderanträge des KJR

Beantragung von Mitteln beim Landkreis Landsberg, sowie aus Förderkontingenten des Bayerischen Jugendrings bzw. des Bezirksjugendrings Oberbayern (KSV) für Mitarbeiterbildung, Jugendkultur- und Projektförderung.

Bild/Foto-Nachweise:

Sofern nicht anders genannt sind die Fotos vom KJR Landsberg gemacht oder lizenzfrei erworben.

Seite 1: Birgit Geier – privat

Seite 2: Landratsamt Landsberg

Seite 3: Alexander Ditsch – privat

Seite 3: Gabriele Triebel – privat

Seite 4: Markus Wasserle – privat

Seite 14: Thorsten Jordan



Kreisjugendring-Geschäftsstelle

Graf-Zeppelin-Str. 7 – 86899 Landsberg am Lech

Tel. 08191 / 5 92 62

mail@kjr-landsberg.de

<https://www.kjr-landsberg.de>

<https://www.facebook.com/kjr.landsberg/>

<https://www.instagram.com/kjrlandsberg/>

